

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 20 (1904)

Heft: 31

Rubrik: Arbeits- und Lieferungsübertragungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Arbeits- und Lieferungsübertragungen.

(Amtliche Original-Mitteilungen.) Nachdruck verboten.

Lieferung von Birkenwaren für die Kreisdirektion III der Schweizer. Bundesbahnen in Zürich an H. Grzinger in Wädenswil, G. Schönenberger in Schlieren, Vinzenz Krell in Triengen (Luzern), Otto Wihler in Wehikon, A. Walther-Walther in Ober-Entfelden, Witwe C. Schmid in Mollis und R. Beckert-Gisele in Zürich.

Zentralheizungsanlagen im neuen Aufnahmgebäude des Personenbahnhofs Basel. Linke Gruppe an J. Ruckstuhl in Basel, Mittelgruppe an Stehle & Gutznecht in Basel, rechte Gruppe an Zentralheizungsfabrik A.-G. in Bern.

Nächtliche Bahn. Erstellung einer Lokomotivbremse für 8 Stände mit Anbau für Dienstlokale in Landquart an Guder & Baumeister in Chur.

Lieferung von Kies und Sand für die neuen Filter im städtischen Wasserwerk St. Gallen an Silo. Luz in Gaisau.

Zoggenburger-Bank in Norfischach. Bedachung (Doppeldach) an die Ziegelei Paradies bei Schaffhausen.

Kath. Primarschulhaus Rapperswil. Bedachung in Doppeldach an die Ziegelei Paradies bei Schaffhausen.

Kanalisation Grenchen. Die Kanalisationsarbeiten der Lindstrasse, Schul- und Eggasse an Stübli & Probst, Baugeschäft, in Solothurn.

Die Bauarbeiten für die Kronbach-Korrektion bei Gonten an Biasotto in Urnäsch.

Kanalisation und Staatsstraßenkorrektur Madretsch bei Biel. Kanalisation an Gebr. Schneider, Baugeschäft, Biel; Straßenkorrektur an Franz Hirt, Unternehmer, in Tüschers-Alfermee b. Biel.

Lieferung von Drainier- und Zementröhren für die Drainagegenossenschaft Burghof-Dillingen (Zürich). Drainröhren an die Firma Keller & Cie. in Winterthur; Zementröhren und Zementarbeiten an J. Bretscher, Bauunternehmer, in Andelfingen.

Bau der Alpenstrasse Grubenhag-Angstboden in Hasle (Entlebuch) an Bauunternehmer Sign. Lustenberger in Hasle.

Straßenbau Mittenen (Solothurn). Erstellung einer Verbindungsstrasse vom Gallmoos, Waldanfang durch das Gummenwäldli bis zur Niederwilergrenze an Gebrüder Niklaus u. Theodor Sterti, Unternehmer, in Günsberg bei Solothurn.

Neubau der Brücke über die alte Aare zu Büetigen. Widerlager an G. Hirt-Weibel, Unternehmer, Alfermee; Oberbau an Probst, Chappuis & Wolf in Nidau.

Malerarbeiten im Schulhaus Reitman (Murg.) an Arnold Hufi, Maler, in Schönenwerd.

Erstellung einer Stützmauer zwischen der Käseerei und dem Waaghaus Wiedlisbach (Bern) an Ernst Schneider, Bauführer, im Wehrbach zu Wiedlisbach.

Erweiterung der Wasserversorgung Humlikon bei Andelfingen. Sämtliche Arbeiten an Ed. Suggenberger, Winterthur.

Elektrizitätswerk Wangen. Bau des Sekundärnetzes und Installation der öffentlichen Beleuchtung in Niedergerlafingen an Arnold Bucher, Elektrotechn. Baugeschäft, Solothurn.

Lieferung der in der Gemeinde Samaden (Engadin) allgemein einzuführenden Wassermesser an die Gasmessersfabrik Luzern, Elster & Cie.

Montage einer Starkstromleitung von Zentrale Grindelwald bis Wetterhornaufzug, sowie der Telephonleitung an Arnold Bucher, Elektrotechn. Baugeschäft, Solothurn.

Wasserversorgung Kleinlützel (Solothurn). Erdarbeiten, Rohrlegen und Hausinstallationen an A. Schmidlin, Schlossermeister, Laufen (Bern); Zementarbeiten an G. Steiner, Bauunternehmer, Laufen. Bauleitung; H. Benziger, Ingenieur, Basel.

„Protector“

Die Doppelfenster und Balkontüren neuerer Konstruktion sind fast ausschließlich so angeordnet, daß die korrespondierenden Flügel nach der nämlichen Seite hin, d. h. beide entweder nach innen oder nach außen auf- und zugehen. Dabei wird es aber allgemein als Uebelstand empfunden, daß durch vorspringende Teile des einen Flügels, besonders den Handgriff des Verschlusses, leicht die Scheibe des anderen zertrümmert wird. Eine einzige ungestüme Bewegung, sei es von Hand, sei es infolge eines Windstoßes, und — das Unheil ist geschehen!

Diesem Uebelstande hilft der „Protector“ ein für allemal ab; die damit ausgerüsteten Fenster können ohne jede Gefahr für die Scheiben sorglos geöffnet und geschlossen werden. Die Sprosse oder Leiste, die da und dort als primitives Schutzmittel an der gefährdeten Stelle des zu sichernden Flügels anzutreffen ist, wird man überall da, wo auf möglichst elegante Fenster mit ungeteilten Scheiben Wert gelegt wird, gerne vermissen und durch den gefälligeren Fensterpuffer ersetzen.

Für jedes unter sich zu schützende Flügelpaar ist ein Puffer erforderlich. Er läßt sich von jedermann rasch und leicht anbringen und entfernen. Mitteltst des zur Holzschraube ausgebildeten Endes wird er am inneren oder am äußeren Flügel, sei es am oberen, sei es am unteren Rahmenstück, so befestigt, daß er zwischen die beiden Flügel tritt und sein freies Ende auf den Rahmen des anderen Flügels gerichtet ist. Die beiden Flügel

Sensationelle Neuheit.**Zwei-teilige Holzstoff-**

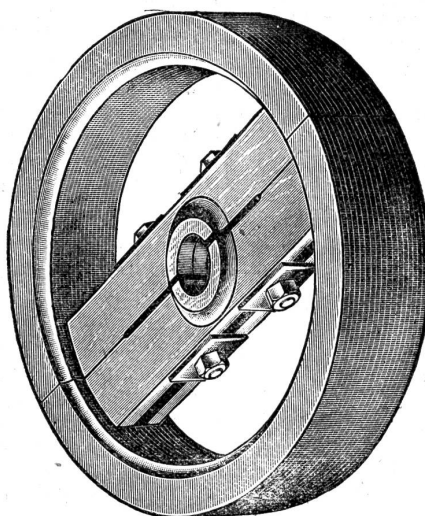
In allen Kulturstaaten patentiert
+ Patent No. 27 320.

Jede Kranzhälfte
besteht aus einem Stück.

Fabrikant:

Schweizer. Xylolithfabrik
Dr. P. Karrer

vorm. Rilliet & Karrer, Wildegg.



Patent Beran.

Riemenscheiben

Internationale Spiritus-Ausstellung
in Wien 1904: Staatspreis.

Solideste, leichteste und
billigste Scheibe der Gegenwart.

Generalvertreter für die Schweiz:

Jacob, Wiederkehr & Co.

in Winterthur. 1362